

## Schimmer auf deiner Haut

Und wieder spielt der Sommer auf goldener Flöte  
zitternde, heiße, betörende Töne,  
wieder verweht der Duft deines Leibes  
mit der Gewitterluft zu berauscher Wahrheit.

Wenn der Herbst kommt, und du bist mir  
nicht verloren gegangen zwischen den schmalen Farnen,  
wirst du ein Kornfeld sein, ein ausgeatmeter Windhauch,  
der am Feldweg Gräser liebkost.

Wenn der Herbst erlaubt, dass du bei mir bleibst,  
und der Winter uns im braunen Laub überrascht,  
wirst du eine Schneewehe sein, und deine kühlen Hände  
werden mir blaue Träume zaubern.

Hat der Winter es nicht vermocht, dass unsere Liebe erfror,  
wirst du noch bei mir bleiben, bis der Frühling kommt;  
wenn die Knospen aus ihren Hüllen schauen wie vorlaute Kinder,  
dann wirst du eine schmale weiße Birke sein.

Und eines Tages spielt wieder der Sommer die goldene Flöte,  
und dieser Tag ist heute,  
und dieses Jahr war nur ein Wimpernschlag

an deiner gespannten Seite...

Tage und Jahre sind nur Schimmer auf deiner Haut.

© Peter Heinrihs

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)